

Nachruf.

Gestern Abend 9 1/2 Uhr entfiel... Otto Brosius

Otto Brosius

im Alter von fast 30 Jahren. Wir betrauern in dem so früh Dahingefahrenen einen wahren Freund und treuen Kollegen.

Er ruhe in Frieden!

Gründl. d. 15. Juni 1897. Der Colmer Kreislehrer-Verein.

Todesanzeige.

4290) Gestern entfiel uns der unerbittliche Tod unsern einzigen Sohn

Fritz

im Alter von 8 Wochen. Graudenz, den 15. Juni 1897. Bornmann, Frau und Kinder.

Die Beerdigung findet Donnerstag d. 17. d. Mts. 4 Uhr, vom Trauerballei, Katernstr. 19, aus, statt.

Dankfagung.

4232) Für die schönen reichen Kranzgebenden und die herrliche Beileidnahme, welche mir und meinen Kindern bei der Beerdigung meines lieben, unvergesslichen Mannes erwiesen worden, spreche ich hierdurch den tiefgefühltesten Dank aus. Frau Bertha Schinckel.

4289) Gestern wurde uns ein kräftiger Junge geboren, welches hoch erfreuen anzeigen Graudenz, Wiesenweg 12, den 16. Juni 1897. R. Kerber nebst Frau, geb. Schibitzki.

Unterricht.

Abitur. u. Einj., Fahrriehs- und Primaer-Examen schnell u. sicher. Dr. Schrader's. Königl. konz. Handarbeits- und Turnlehrerin. = Seminar, Haushaltungsschule mit Pensionat. Zum 1. Juli werden Schülerrinnen aufgenommen. Frau Dr. Stobbe, Königsberg i. Pr., Bennekestr. 13.

Verreist

Witwoch, den 16. u. Donnerstag, den 17. d. Mts. Dr. H. Saft, Special-Arzt für Frauen Krankheiten u. Geburtshilfe, Privat-Frauen-Klinik, Thorn, Bachstrasse 2, Ecke Breitstrasse.

Herrenschneidern

welche sich zu wirklich praktischen, leicht Stellung findenden, sicher. Zuschneidern herantreiben wollen, empfehlen sich zur Erteilung von Lehrkursen nach meiner eigenen, leicht fasslichen, vorzüglichen Methode. F. Härzer, Bromberg, Hof-Planoforte-Fabrik Berlin. Hof-Planoforte-Fabrik Berlin. Kleine Niederlage in Götting: H. Abs Wwe., Alter Markt 3. 80 Ctr. Pferdehäufel hat zu verkaufen. Hof. Kowalski, Lindenstr.

Table with financial data: 4265) Gemäß § 35 des Statuts der Neuen Westpreussischen Landschaft... 1. beim Einzahlungsfonds... 2. Tilgungsfonds... 3. Sicherheitsfonds... 4. Betriebsfonds... 5. Verwaltungsfonds... überhaupt 12 725 996 Mfr. 82 Pf.

Table with financial data: Das eigenthümliche Vermögen des Instituts beträgt jetzt: im Sicherheitsfonds... im Betriebsfonds... im Tilgungsfonds... im Verwaltungsfonds... Daselbe hat dagegen am 9. Mai 1896 betragen: im Sicherheitsfonds... im Betriebsfonds... im Verwaltungsfonds...

Es hat sich hiernach vermindert um und beträgt jetzt 7,56 Prozent der Pfandbriefschuld.

Die Verminderung ist dadurch herbeigeführt, daß auf Grund des Allerhöchst am 4. August 1896 genehmigten Zusatzes 2 zu § 8 des Statuts die über 4 Prozent zum Sicherheitsfonds eingezahlten Beiträge in Höhe von 805 477 Mfr. 80 Pf. auf den Tilgungsfonds übergeführt sind...

Bur gefl. Kenntnissnahme. Nach dem Ableben meines Gatten, des Kaufmanns Gustav Schinckel, werde ich, unterstützt durch meine Söhne, die am hiesigen Platz befindlichen drei Cigarren- und Tabak-Handlungen unter der allseitig bekannten Firma G. Schinckel in gleichem Umfang weiter führen.

Erste Oßdensche Jalouise-Fabrik August Appelt, Bromberg. Neueste Patent-Ketten-Stub-Jalousien 3 Patente, 2 Musterrechte. Prämiirt: Bromberg 1892. Königsberg i. Pr. 1895. Graudenz 1896.

Stets das Neueste in Schmuckfachen Carl Boesler vorm. L. Wolff Graudenz, Oberthornerstr. 34, Grabenstr. 56c.

Dachpappen Theer Alebmasse L. Bock, Thorn, am Kriegeendenknaf. Petroleum-Motor Carl Boesler vorm. L. Wolff. Bier-Pressionsfässer zwei Läden Angerburg.

Kaufmännische Ausbildung welche in etwa 3 Monaten in meinem Institute erlangt werden kann, hat vielen Herren u. Damen zu ausgezeichneten Stellungen und zur Lebensgenüßigkeit verholfen.

Thorn. Großer Laden in Thorn, Seglerstraße Nr. 25, mit 2 Schaufenstern, worin 20 F. e. Putz u. W. zw. Gesch. m. aut. Erf. betr. per 1. Okt. 97 zu verm. F. Jacobson jun. in Thorn.

Allenstein. Zu bester Lage der Stadt Allenstein in ein schön, heller Laden von gleich, oder größer, zu vermieten. Dr. Rich. Meißner unter Nr. 4139 a. d. Gesellschaft.

Damen finden liebevolle Aufnahme unter Nr. 50 postl. Grandstr. 12664. Damenverein Graudenz.

Sommerausflug nach Roggenhausen. Abfahrt 2 1/2 Uhr Nachmitt. mit dem vom Verein gestellten Wagen vom Thors. Der Vorstand.

Freiw. Feuerwehr Rehden feiert Sonntag, den 20. Juni er bei Herrn Drever, Kuhhof, ihr diesjähriges Sommerfest 2 Uhr Nachm. Musik, 4 Uhr Konzert. Darauf Tanz. Es ladet hiermit freundlich ein Der Vorstand.

Railleisen-Credit-Verein Lessen. Alle Interessenten werden eingeladen, am 29. Juni Dienstag, den 29. Juni Nachmittags 6 Uhr, bei Herrn Fouquet, Lessen, zu erscheinen. Has Comité, i. A. v. Kries.

Männer-Gesang-Verein Neuenburg. Sonntag, den 20. d. Mts., Nachmittags von 4 Uhr ab, feiert der Verein im Schützenhause hier die diesjährige Sommerfest bestehend aus Vokal- und Instrumental-Konzert, letzteres ausgeführt von einer Abtheilung der Kapelle des Infanterie-Regiments Nr. 141 aus Graudenz.

Vaterländ. Kreis-Frauen-Verein. Zum Besten der Zwecke unseres Vereins findet Sonntag, den 20. Juni von 3 Uhr Nachm. an ein Bazar mit Konzert u. Aufführungen im Kurgarten statt zu dem wir hiermit freundlich einladen. (Bei ungünstiger Witterung in Saale). Schwes. in Juni 1897. Der Vorstand.

Vegetationsverhältnisse des preussischen Reichsgeländes von Josef B. Scholz (Marienbader). 14 Bogen mit 3 Lichtdrucktafeln. Preis 3 Mfr. (-Band 20 Pf.). Das vorliegende Werk enthält grundlegende Untersuchungen über die Vegetation des preuss. Reichsgeländes, für Forscher und Freunde der Botanik unentbehrlich. Im Verlage von Ernst Lambeck, Thorn.

Pianinos aus renommierten Fabriken zu den billigsten Preisen, auch auf Abzahlung; zeitweise auch gebraucht u. z. Mieths. Oscar Kaufmann, Piano-Porte-Magazin.

Heirathen. Ein herrschaftl. Beamter, mit 1500 Mfr. Einkommen, w. sich wieder zu verheir. Steuerr. reifert. Dam., kath. i. Alter v. 40-50 Jahren, wirtschaftl. u. kinderlieb. bel. ihre Mfr. u. Nr. 4223 a. d. Gesell. einzufl.

Pension. 4125) Suche a. 1. August f. m. 3 Söhne, Oberort. in g., ev. Familie in Polen oder Rußland. Schupvis, Rgl. Oberförster, Eichenbrück Wp.

Wohnungen. Ein großer Laden mit Schaufenster u. guter Wohnung, in lebhafter Gegend einer Stadt Westpr. von 4000 Einw., w. fast ab. fast zu vermieten. Das Lokal eignet sich besond. a. ein. Colonialwaaren-Geschäft. Gef. Wohnung unter Nr. 4066 a. d. Gesellschaft. erbeten.

Angerburg. 3958) Zu meinem neu erbauten Wohnhause, in bester Lage, Markt- und Bahnhofsstrasse, habe zwei Läden nebst dazu gehörig. Wohnungen, zu jedem Geschäfte sich eignen, vom 1. October d. J. zu vermieten. C. Arlt, Angerburg.

Kaiser Willh.-Sommertheater. Donnerstag: Papa Nihil. Lustspiel. Neu. 13904. Heute 3 Blätter.

Amthliche Anzeigen

Bekanntmachung.

4316) Zur meistbietenden Veräußerung der Grunstücke auf nachbezeichneten Flächen im königlichen Forstrevier ...

Der Oberförster Peckmann.

Eisenbahn-Direktionsbezirk Königsberg i. Pr.

4311) Die Ausführung der Hochbauten für die Bahnhöfe bezw. Stationen ...

Bischofsbürg, den 15. Juni 1897.

4229) Im Mittheilung des letzten Aufenthalts des Schnitters ...

Bekanntmachung.

3827) Die vollen Jagd auf dem Friedelungsgute ...

4112) Die Polizeiverwaltung in Birke (Polen) ...

Frankfurt a. Oder-Messen.

Jagdpatht.

4230) Die diesjährige Gemeindefestung soll am Sonntag, d. 20. Juni ...

Montan, d. 15. Juni 1897.

Holzmarkt.

Die Holzverkaufstermine der Königl. Oberförsterei Steegen ...

Steegen, den 12. Juni 1897.

4298) In der Oberförsterei Gofud werden im Viertejahr Juli-September 1897 die nachstehenden Holzverkaufstermine ...

4317) Durch Brand beschädigte Lokomobile ...

Dr. Hufschmidt's Naturheilstalt Ottenstein-Schwarzenberg ...

Die Wein-Handlung Carl & Theodor Vollmar in Kreuznach ...

Lebensstellung findet tüchtiger Herr

bei bedeutender Versicherungs-Ges., Lebens-, Unfall- und Volksversicherung. Gute Stellung mit gutem Gehalt ...

Unbeschränkt hohen Verdienst können redigebende, rechtschaffene Personen ...

Max Falck & Co. GRAUDENZ

Chemische Fabrik für Theerproducte empfehlen ihre Fabrikate, als: Prima Asphalt-Dachpappen ...

Weseler Geld-Lotterie Hauptziehung 23. bis 29. Juni 1897 ...

Braunschweiger 20 Thaler-Loose (im ganzen Deutschen Reiche erlaubt) ...

Eine halbe Million Mark. Prospekt, aus welchem alles Nähere ersichtlich, versende auf Wunsch im Voraus gratis und franco.

Mianos Hoffmann neue, feine, Eisenwaare, größte Sorten, schwarz od. nickel, ...

Matjesheringe feinste, dickliche Waare, Postfach Nr. 350 ...

Privat-Kapitalisten bestellt Probe-Nummern der 'Neuen Börsen-Zeitung' ...

Holl. Cigarrenfabrikate Moderne, elegante Facons ...

Marienquelle Ostrometzko empfiehlt ihren preisgekrönten Sauerbrunnen ...

Bilz-Wäsche von Emil Musche, Götten erzeugt mit wenig Bürstenstrichen ...

Wichtig für Landwirthe!

Dampfcultur.

Um den Besuchern der diesjährigen Ausstellung der Deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft in Hamburg vom 17. bis 21. Juni 1897 Gelegenheit zu geben ...

John Fowler & Co. aus Magdeburg nicht allein auf dem Ausstellungsplatze eine sehr grosse Collection ihrer neuesten, für die verschiedensten Bedürfnisse passenden Dampfplug-Locomotiven und Geräthe ...

Chili-Salpeter Superphosphat Thomasschlacke (Stern-Marke) Kainit und Dünger-Gyps ...

Matjesheringe vorzüglich schön, Postfach Nr. 3 bis Nr. 3,50. Ränderfludern täglich vom Rauch, verfertigt Alex. Heilmann Nachf., Danzig.

Mauerlatten 1/4", 5/8", 3/4", 7/8" und 1" habe waggonweise preiswerth abgegeben ...

Die Obsterwerthungs-Gesellschaft Preuss. Eylau empfiehlt ihren vorzüglichsten Apfelwein ...

Maibowle 50 Pf. exkl. Fastagen und Pflichten werden zum berechneten Preise franco hier zuzugewonnen ...

Biehsalz empfiehl billiger [4183] Paul Lehmann, Nechen. Gebrannter Caffee (Melange) ...

Dr. Oetker's Badpulver 10 Pf. feinstes Pulver aus reinen Sulfiden und Natrium. Neueste Grös. von 1688 H. Raddatz Nachf.

Meine Fabrikate sind bekannt als gut und billig. Remont-Güter, gefirnisset, ...

Verdeckwagen hat billig abgegeben [4185] Dom. Dietz von S. ...

Apfelwein miliberr. Güte, goldfarb. haltbar ...

Handcentrifuge. Eine Handcentrifuge de Laval, sowie ein Hofsteiner Butterfass ...

Heirath. Ein junger, intelligenter Kaufmann, 30 Jahre alt, sucht die Bekanntschaft einer jungen, vernünftigen, auch Wittwe, ...

Sensen Garantiert Splitt, Senfenschmidt, Bromberg, Danzigerstr. 130.

Lokomobile von 10 Pfd., neu renovirt, von R. Garrett & Sons, ...

Nachdruck verboten. In Metzger Spargel ...

Feldsteine größtentheils freiliegend, abzugeben. Näheres ertheilt [3376] J. Cohn, Griebenau b. Anslaw.

Drillmaschine mit Selbstregulator billig zum Verkauf. [4176] In Halbersdorf bei Ribenburg ...

Geldverkauf 5000 Mark zu 5 Pct. am 1. Juli zu verleihen. ...

12-15000 Mark zur II. Stelle, durchaus klar, auf ein großes Wohnhaus ...

Beleuchtungen land u. feld. Grundstücke ...

11. Fortf.] Argusaugen. (Nadbr. verb. Roman von Paul Oskar Höder.

Aber daß man nicht einmal ein Portemonnaie in den Kleidern des Erchlagenen vorfindet... wandte Weindel ein.

Herr Kommissar, wir sind doch beide alte, erfahrene Kriminalisten. Haben Sie denn noch nicht daran gedacht, daß man vielleicht eine Veranbung nur zum Schein ausgeführt haben könnte?

Gewiß kommt das vor — gewöhnlich in Fällen, wo es sich um einen Nachsatz handelt, der verschleiert werden soll.

Es ist ja ein Akt von solcher Rohheit, daß es einem schwer fällt, daran zu glauben, daß er überhaupt von einem civilisirten Menschen ausgeübt worden sein könnte — und nun gar von einem Weibe!

Sie lenkten vorhin meine Aufmerksamkeit auf die Truhe, die mit dem Buchstaben W signirt ist. Was waren das für Akten, die Sie vernichten?

Stanway kämpfte sichtlich mit sich; endlich berichtete er über die Angelegenheit. Als er geendet, sagte Weindel, der mit gespannter Aufmerksamkeit gelauscht hatte:

Also ist doch wohl anzunehmen, daß kein Anderer als jene Miß Worcester ein Interesse daran gehabt haben kann, in den Besitz dieser Briefe zu gelangen?

Herr Kommissar, fuhr Stanway auf, ich will doch nicht hoffen, daß Sie eine Dame aus der guten Gesellschaft auch nur im Entferntesten verdächtigen wollten...

Weindel zuckte die Achsel. Mein Grundsatz ist: von jedem Menschen das Schlechteste anzunehmen, bis er mich vom Gegentheil überzeugt hat.

„Miß Ellen Worcester“, sagte der Amerikaner tief aufathmend, „bedient sich nach Aussage ihrer Freundin, Frau Rechtsanwältin Kleist, bei ihren Radausflügen eines sogenannten Hofenkostüms...“

„Bestehend aus blauer Blause und faltigem blauem Beinkleid — vermutlich!“ ergänzte der Kriminal-Kommissarius und fügte, den Wortlaut der amtlichen Bekanntmachung citirend, hinzu: „Sie ist von schlanker Gestalt und hat schmale Hände; ihr Alter wird auf 20 bis 25 Jahre angegeben.“

Weindel rief einen Geheimpolizisten und übergab ihm die Aussicht über das Haus und die Beobachtung der nächsten Umgebung des Thatortes. Denn es galt auch ihm für ausgemacht, daß die Verbrecher durch die Macht des Gewissens immer wieder zur Stelle ihrer That zurückgetrieben werden.

„Kommen Sie jetzt, Mr. Stanway“, rief er dem Amerikaner zu, „ein wichtiger Gang steht uns bevor!“ An Stanways Seite verließ er das Haus, vor dem noch immer ein ansehnliches Häuslein Neugieriger zu sehen war, und begab sich zum nächsten Droschkentaxelpark.

Das „Middleton'sche Pensionat für In- und Ausländer“ in der Bergstraße war das Ziel der Fahrt der beiden Kriminalisten.

Ein freundliches Dienstmädchen im hamburger Häubchen öffnete den beiden Herren, die die Klingel an der Thür des Pensionats in Bewegung setzten.

„Ist Miß Worcester zu sprechen?“ Das Mädchen ließ die Herren in das elegant ausgestattete Entree eintreten und bat sie, sich einen Augenblick zu gedulden.

Gleich darauf erschien Frau Middleton — eine Dame Mitte fünfzig, mit einem Kneifer auf der Nase — und lud die Herren ein, sich in den Empfangsalon zu bemühen.

Nachdem sie dort umständlich Platz genommen hatten, erklärte ihnen die alte Dame, daß Miß Worcester leider nicht zu Hause sei. „Aber wenn ich ihr etwas ausrichten kann — so bitte ich, mir Bescheid zu sagen.“

Der Kriminal-Kommissarius lächelte. „Wir können wohl die junge Dame hier erwarten?“ fragte er verbindlich.

Briefkästen.

Alt Rom. Sie haben, ohne die Höhe des Objekts zu kennen, Vollmacht ertheilt und werden, wenn der Anwalt sich an seinen Schein hält, die geforderten Gebühren zahlen müssen.

10. M. G. Die im Jahre 1894 begründete Baarenschuld ist, wenn das Mahngebuch erst im Jahre 1897 angedruckt wurde, inzwischen mit Ablauf des Jahres 1896 verjährte.

1. M. I. 1) Die Aufhebung des Erkenntnisses wird erfolgen, sobald es ausgefertigt sein wird. Das verjährt sich nicht unter. Eine Frist, während deren die Zustellung geschehen muß, ist nicht vorgeschrieben.

Landwirtschaftlicher Briefkasten. Gr. 2. Raupen werden am besten durch Besiegen der Strücker mit starker Seifenlauge vertilgt.

Thorn, 15. Juni. Getreidebericht nach priv. Ermittlung. (Miles pro 1000 Kilo ab Bahn verallt.) Weizen matt, fein hobnutt, 130-131 Rfd. 151-152 Mt.

Königsberg, 15. Juni. Getreide- und Saatenerbericht von Miß. Schwamm und Miesbenaden. (Zusatz. Mt. pro 1000 Kilo.) Roggen (pro 80 Rfd.) pro 714 Rfd. (120 Rfd. hüll.) nützer behauptet 744 Gr. (125) 1074 (4,30) Mt. 762 Gr. (128) 108 (4,32) Mt. 729 (122-123) mit Geruch 105 (4,20) Mt. — Hafer (pro 50 Rfd.) 126 (3,15) Mt.

Bromberg, 15. Juni. Antl. Handelskammerbericht. Weizen je nach Qualität 150-154 Mt. Roggen je nach Qualität 102-108 Mt. — Gerste nach Qualität 108-115, Braugerste nom. bis 123 Mt. — Erbsen Futterwaare nominell ohne Preis, Rodwanare nominell 135-145 Mt. — Hafer je 115-128 Mt., feinstes über Notiz. — Spiritus 70er 39,50 Mt.

Berliner Produktmarkt vom 15. Juni. Spiritus loco ohne Faß wurde heute mit 40,4 Mt., also 10 Pf. billiger als gestern, verkauft. Kontingente Geschäfte werden an der Produktenbörse nicht gemacht, und was außerhalb derselben abgeschlossen wird, ist sehr zu stellen unmöglich.

Stettin, 15. Juni. Getreide- und Spiritusmarkt. Zuverlässige Getreidepreise nicht zu ermitteln. Spiritusbericht. loco 39,00.

Verchiedenes.

— [Eine Reise um die Welt.] Am 2. Mai 1895 trat ein junger Radfahrer aus Barren, der damals 21jährige Heinrich Horstmann, von Dortmund aus eine Reise um die Welt an.

Sobald Frau Middleton das Zimmer verlassen hatte, begannen die beiden Männer mit der Durchsichtung des Raumes. Weindel inspizierte den Kleiderschrank. Vornehin hing das Radfahrerkostüm der Miß, das er vom Nagel nahm und gemeinsam mit Mr. Stanway betrachtete.

— [Eine Reise um die Welt.] Am 2. Mai 1895 trat ein junger Radfahrer aus Barren, der damals 21jährige Heinrich Horstmann, von Dortmund aus eine Reise um die Welt an.

Advertisement for Nutrose, a food supplement. Text: 'Patentiert und Name geschützt. Nutrose. Ein neues Nahrungsmittel. Dargestellt von den Höchster Farberwerken in Höchst am Main. Dieses von Aerzten warm empfohlene, aus frischer Kuhmilch gewonnene vorzügliche Eiweißpräparat, das in Bezug auf leichte Verdaulichkeit, Nährkraft und Bileigkeit das Fleisch weit übertrifft, ist Kindern zur Kräftigung, ebenso auch Reconvalescenten und Bleichsüchtigen ganz besonders zu empfehlen.'

